



## Das DPTE®-System

Eine Doppeltür zur zuverlässigen  
Kontaminationsvermeidung

# DPTE®-Alpha

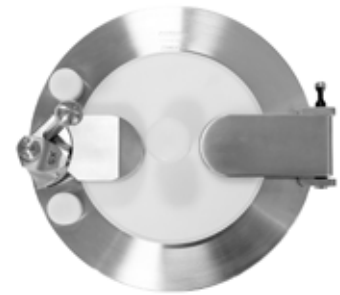
## Das Herzstück des Systems

Das Herz des DPTE®-Systems ist der Alpha-Port, der an einem Isolator, einer Abfüllanlage, einem RABS oder einer Reinraumwand montiert wird und über eine sichere Verriegelung mit der DPTE®-Beta-Komponente verbunden ist. So kann ein absolut sicherer und leakagefreier Transfer garantiert werden. Durch das intelligente Design können die Oberflächen einfach gereinigt und dekontaminiert werden.

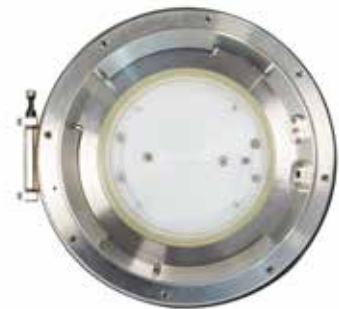
Das DPTE®-System basiert auf der Interaktion einer Alpha- und einer Beta-Komponente. Jede Komponente ist mit einer Tür, einer Verriegelungs- und einer Dichtungsfunktion ausgestattet.

### Der XS eXtra Safe Alpha-Port

Die DPTE®-XS Alpha-Komponente ist mit ihrer Beta-Komponente über eine manuelle 60°-Drehung verbunden, welche die Türen von ihren Halterungen löst und miteinander verbindet. Die Lippendichtungen der neuen Einheit gewährleisten die Dichtigkeit. Die Tür kann nun geöffnet werden, ohne die Sterilität oder das Containment zu unterbrechen.



Barriere auf der Systemseite



Bedienerseite



Mehrere Größen erhältlich

105 mm    270 mm    460 mm

190 mm    350 mm



# DPTE®-Beta-Komponenten

## Der Schlüssel für einen sicheren Transfer

Der Transfer von sterilen oder toxischen Produkten in und aus Barriersystemen ist einer der kritischsten Aspekte in der aseptischen Produktion. Wir bieten eine breite Palette von DPTE®-Containern und DPTE-BetaBags® an.

### DPTE-BetaBags® zum Einmalgebrauch

Diese RTU- (Ready-To-Use) oder RTS-Produkte (Ready-To-Sterilize) werden aus mehrschichtigem PE, PU oder Tyvek™ hergestellt und gewährleisten einen sicheren Transfer in beide Richtungen. Größe, Form und Material variieren je nach Anwendungs- und Sterilisationsparametern. Komponenten wie Stopfen, Kolben oder Kunststoffflaschen können in einen sterilen Bereich eingeführt werden.



Vorgefüllte DPTE-BetaBag® zum Einmalgebrauch:  
Der DPTE-BetaBag® kann nur einmal sterilisiert werden, aber mehrmals angeschlossen werden, ohne die Sterilität zu beeinträchtigen

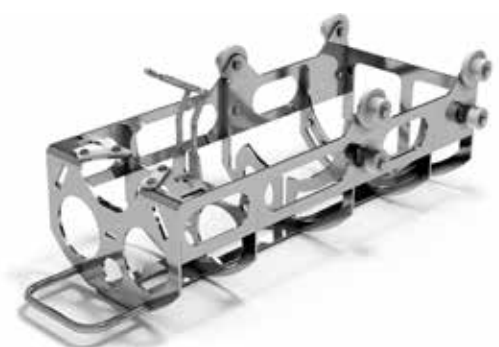


### DPTE®-Beta-Container

Getinge verfügt über langjährige Erfahrung bei der Entwicklung von Lösungen für Abfüllanlagen und Isolatoren in der aseptischen und pharmazeutischen Produktion. Container werden verwendet, um Material in einen Containment-Bereich einzubringen, zu entfernen oder in einen anderen zu transportieren. Getinge produziert Behälter aus PE und Edelstahl (autoklavierbar) und bietet auch kundenspezifische Container mit speziellen Körben, Auszügen und Zubehör an.



Standardeinsatz



Kundenspezifischer Auszug

# Das sterile DPTE®-Transfersystem

Eine Vielzahl von Anwendungen für Ihre hochreinen Produktionsanforderungen



## Einbringen von Komponenten

Stopfen, Kappen, Kunststoffflaschen,  
Kolben, sonstige Verschlüsse



## Reinigungsmittel

Reinigungstücher



## Umweltüberwachung (UÜ)

Petrischalen



## Entfernung von Feststoffen und Flüssigkeiten

Transfer von Proben zur QS/Abfall über DPTE®



## Flüssigkeitstransfer

DPTE®-Einwegtechnologie



DPTE®-Komponententransfer an der SVP-Abfüllanlage von Octapharma in Stockholm

Getinge • 1 rue du Comté de Donegal • 41100 Vendôme • France • Phone +33 (0)2 5473 4747 • info@getinge.com

Getinge Deutschland GmbH • Kehler Str. 31 • 76437 Rastatt • Deutschland • Tel: +49 7222 932-0 • E-Mail: lifescience.deras@getinge.com

Getinge Österreich GmbH • Lemböckgasse 49 • Haus 2, Stiege D, EG • 1230 Wien • Österreich • Tel.: +43 1 8651487-0 • E-Mail: Info-at@getinge.com

Getinge Schweiz AG • Quellenstraße 41b • 4310 Rheinfelden • Schweiz • Tel.: +41 61 836 4770 • E-Mail: info@getinge.ch

[www.getinge.com](http://www.getinge.com)

GETINGE 